**PRESSEMITTEILUNG**

**Neustadt, 7. Oktober 2021**

**Meiningers Rotweinpreis 2021**

**Deutsche Rotweine des Jahres gekürt**

**Weingut Jülg mit „Kollektion des Jahres 2021“ ausgezeichnet**

Das Weingut Jülg aus Schweigen (Pfalz), Anfang des Jahres erst in den Kreis der VDP.Prädikatsweingüter aufgenommen, erzielt bei Meiningers Rotweinpreis 2021 das beste Gesamtergebnis von knapp 300 deutschen Weingütern und wird mit der „Kollektion des Jahres 2021“ ausgezeichnet. Neben dem Sieg in der Kategorie I – Spätburgunder sowie Kategorie II – Lagen-Spätburgunder erzielen die beiden anderen Rotweine eine Bewertung von jeweils 94 Punkten.

Der Lemberger des Jahres kommt vom Weingut Fürst Hohenlohe Oehringen (Württemberg), in den Kategorien IV, V und VI siegen das Weingut Kinzinger (Württemberg), das Weingut Hof sowie das Weingut Rings (beide Pfalz). Die Kategorie der gereiften Rotweine (Jahrgang 2015 und älter) gewinnt das Weingut Schlör (Baden) und den Kategoriesieg bei den feinfruchtigen Rotweine erringen die Fellbacher Weingärtner (Württemberg).

Die bereits im vergangenen Jahr vom Wettbewerb attestierte Dichte in der Spitzengruppe der deutschen Weingüter wird in diesem Jahr erneut bestätigt. Insgesamt 112 Weine wurden von der auf deutschen Rotwein spezialisierten Expertenjury mit über 90 Punkten bewertet. Neben dem Weingut Jülg wurden die Kollektionen von weiteren 11 Weingütern mit über 90 Punkten im Schnitt bewertet, darunter der Vorjahressieger Weingut Rings sowie Weingut Giegerich, Weingut Franz Keller, Weingut Mario Zelt, Weingut Bernhardt, Weingut Karl Haidle, Weingut Hof, Collegium Wirtemberg, Weingut Gabel, Weingut Ellwanger und Weingut Langenwalter.

**Christian Wolf, Verkostungsleiter von Meiningers Rotweinpreis**: „Wir haben in diesem Jahr noch mal eine Steigerung der Qualitäten im Wettbewerb gesehen. Die Jahrgänge 2019 und 2018 sowie 2017 präsentieren sich aufgrund der unterschiedlichen Vegetationsverläufe sehr unterschiedlich, wissen jedoch allesamt in ihrer Qualität zu überzeugen. Das Gros der herausragenden und empfehlenswerten Weine sind Spätburgunder, der als Königin der Rotweinrebsorten in Deutschland zählt. Der Wettbewerb zeigt aber auch ganz deutlich, dass viele Weingüter in Deutschland zurecht auf das Thema Rebsortenvielfalt setzen. Internationale Sorten wie Merlot oder Cabernet Sauvignon gewinnen immer mehr an Bedeutung und zeigen, dass sie in den deutschen Anbaugebieten sehr gut reifen und großartige Weine erzeugen können.“

**Die Ergebnisse von Meiningers Rotweinpreis im Überblick**

285 deutsche Rotweine wurden in diesem Jahr von der Expertenjury mit einer Spitzenbewertung von 90 Punkten und mehr bewertet, siebenmal wurde die höchste Bewertung des Wettbewerbs (94 Punkte) vergeben.

Als **bestes Anbaugebiet** schneidet die **Pfalz** mit 311 Auszeichnungen ab, Platz 2 geht an Württemberg (193), Platz 3 an Baden (113), gefolgt von Rheinhessen (88) sowie dem Rheingau (24) und der Franken (18). Das Anbaugebiet Ahr, das in den vergangenen Jahren mit Spitzenbewertungen insbesondere für Spätburgunder und Frühburgunder positiv ins Gewicht fiel, nahm aufgrund der Flutkatastrophe im Juli 2021 nur mit einigen wenigen Weinen am Wettbewerb teil.

Die besten Weine wurden auch in diesem Jahr in einem digitalen Format präsentiert. Die Moderation übernahmen Verkostungsleiter Christian Wolf sowie Christoph Nicklas, Redakteur der Fachmagazine meiningers weinwelt sowie meiningers sommelier.

Alle prämierten deutschen Rotweine sind ab sofort auf [MEININGER ONLINE](https://www.meininger.de/de/https%3A/www.meininger.de/de/node/931731) abrufbar. Mehr Informationen finden Sie ebenfalls auf der Facebook Seite [www.facebook.com/MeiningersRotweinpreis](http://www.facebook.com/MeiningersRotweinpreis).

Dort finden Sie auch eine Aufzeichnung der Preisverleihung, in der die Sieger der Kategorien vorgestellt werden.

Die Erstplatzierten sowie die Top 100 der besten deutschen Rotweine werden in der neuen Ausgabe von Meiningers Weinwelt vorgestellt, die Mitte November erscheint.

**Die Kategorie Sieger von Meiningers Rotweinpreis 2021 im Überblick:**

**Kategorie I – Spätburgunder trocken**

|  |  |
| --- | --- |
| 1. Platz | 2019 Spätburgunder Opus-Oskar  Weingut Jülg, Schweigen (Pfalz) |
| 2. Platz | 2018 anetteclosheim Pinot Noir Reserve trocken  Weingut Closheim, Langenlonsheim (Nahe) |
| 3. Platz | 2019 Gundersheimer Spätburgunder trocken VDP.Aus Ersten Lagen  Weingut Wittmann, Westhofen (Rheinhessen) |

**Kategorie II – Lagen-Spätburgunder trocken**

|  |  |
| --- | --- |
| 1. Platz | 2019 Spätburgunder Sonnenberg "WB"  Weingut Jülg, Schweigen (Pfalz) |
| 2. Platz | 2019 Oberrotweiler Eichberg Spätburgunder GG  Weingut Franz Keller, Vogtsburg-Oberbergen (Baden) |
| 3. Platz | 2019 Kallstadter Steinacker Spätburgunder VDP.ERSTE LAGE  Weingut Rings, Freinsheim (Pfalz) |

**Kategorie III – Lemberger trocken**

|  |  |
| --- | --- |
| 1. Platz | 2018 Verrenberger Verrenberg Lemberger Grosses Gewächs  Weingut Fürst Hohenlohe Oehringen, Öhringen Verrenberg (Württemberg) |
| 2. Platz | 2017 Lemberger trocken Réserve  Collegium Wirtemberg, Stuttgart (Württemberg) |
| 3. Platz | 2019 Stettener Berge Lemberger GG  Weingut Karl Haidle KG, Kernen (Württemberg) |

**Kategorie IV – Internationale Rebsorten trocken**

|  |  |
| --- | --- |
| 1. Platz | 2018 Horrheimer Klosterberg Merlot Réserve  Weingut Kinzinger, Vaihingen/Enz (Württemberg) |
| 2. Platz | 2018 Cabernet Franc trocken Korber Sommerhalde  Weingut Escher, Schwaikheim (Württemberg) |
| 3. Platz | 2018 "Tuvijah Hommage"  Weingut Mussler, Bissersheim (Pfalz) |

**Kategorie V – Heimische Rebsorten trocken**

|  |  |
| --- | --- |
| 1. Platz | 2019 -Herrenpfad- Frühburgunder trocken  Weingut Hof, Heuchelheim – Klingen (Pfalz) |
| 2. Platz | 2019 Saint Laurent trocken  Weingut Thorsten Krieger, Rhodt (Pfalz) |
| 3. Platz | 2018er Gellmersbacher Dezberg Pinot Meunier \*\*\*\* trocken  Weingut Supp, Weinsberg-Gellmersbach (Württemberg) |

**Kategorie VI – Sortenvielfalt trocken**

|  |  |
| --- | --- |
| 1. Platz | 2018 Das Kleine Kreuz  Weingut Rings, Freinsheim (Pfalz) |
| 2. Platz | 2017 Grande Cuvée trocken Grande Réserve  Collegium Wirtemberg, Stuttgart (Württemberg) |
| 3. Platz | 2018 Ex flammis orior HADES  Weingut Fürst Hohenlohe Oehringen, Öhringen Verrenberg (Württemberg) |

**Kategorie VII – Gereifte Rotweine trocken (Jahrgang 2015 und älter)**

|  |  |
| --- | --- |
| 1. Platz | 2012 Reicholzheimer Oberer First Spätburgunder GG VDP.Grosse Lage  Weingut Schlör, Wertheim (Baden) |
| 2. Platz | 2013 Laumersheimer Kirschgarten Spätburgunder trocken  Weingut Mario Zelt, Laumersheim (Pfalz) |
| 3. Platz | 2015 Auerbacher Höllberg Cabernet Sauvignon trocken  Weingut Simon-Bürkle, Zwingenberg (Hessische Bergstraße) |

**Kategorie VIII – Feinfruchtige Rotweine**

|  |  |
| --- | --- |
| 1. Platz | 2018 Fellbacher Lämmler Spätburgunder Edition P Auslese  Fellbacher Weingärtner, Fellbach (Württemberg) |
| 2. Platz | 2019 Für Könige und Helden Rotwein-Cuvée  Weingut Dirk Wendel, Worms-Pfeddersheim (Rheinhessen) |
| 3. Platz | 2020 Mutig Rosenmuskateller Spätlese  Familienweingut Braun, Volkach-Fahr (Franken) |

**Kollektion des Jahres 2021**

Weingut Jülg, Pfalz

**Über Meiningers Rotweinpreis**

Seit 2015 kommt einmal im Jahr eine ausgewählte Jury aus Rotweinexperten in Neustadt an der Weinstraße zusammen, um rund 1.200 deutsche Rotweine anhand des international anerkannten 100-Punkte-Schemas blind zu verkosten und zu bewerten. Der Wettbewerb ist der einzige, staatlich anerkannte Wettbewerb ausschließlich für deutsche Rotweine. Die deutschen Rotweine wurden in acht Kategorien eingeteilt. Die besten der jeweiligen Kategorie wurden zusätzlich zur erreichten Punktzahl mit den Plätzen 1 bis 3 ausgezeichnet. Die 80-köpfige Jury bestand aus Experten aus dem gehobenen Weinfachhandel, der Spitzen-Gastronomie, ausgewählten Top-Winzern und der Fachpresse.

Veranstalter des Wettbewerbs ist der 1903 in Neustadt an der Weinstraße gegründete Meininger Verlag, einer der ältesten deutschen Fachverlage und in vierter Generation von Andrea Meininger-Apfel und Christoph Meininger geführt. Das Unternehmen hat sich insbesondere auf die Wein- und Getränkebranche spezialisiert und ist mit seinem Portfolio europäischer Marktführer im Weinbereich. Neben bekannten Fachzeitschriften veranstaltet das Unternehmen Messen, Branchenveranstaltungen sowie Fachkongresse. International hat sich der Meininger Verlag einen erfolgreichen Namen gemacht mit dem Großen Internationalen Weinpreis MUNDUS VINI.

**Pressekontakt:**

**Nicole Zeisset**

Meininger Verlag GmbH

Maximilianstr. 7-15

67433 Neustadt

Tel.: 06321 89 08 94

E-Mail: [zeisset@meininger.de](mailto:zeisset@meininger.de)

Internet: [www.meiningers-rotweinpreis.de](http://www.meiningers-rotweinpreis.de)

[www.meininger.de](http://www.meininger.de)